



Pressemitteilung

CRE Golf Cup 2009: Benefiz-Turnier erspielt 62.000 Euro für Hannah-Stiftung und Schumanek Kinderhäuser

- **Golfer aus Immobilien- und Finanzbranche spenden und spielen für Kinder**
- **Geld fließt in ein familienanalages Kinderhaus und in Präventionsprojekte gegen sexuelle Gewalt**

Köln, 29. September 2009 – Der 6. CRE Golf Cup im Gut Lärchenhof bei Pulheim stand am Wochenende wieder ganz im Zeichen des Charity-Gedankens. Die Teilnehmer am Benefiz Turnier des Kölner Immobilienunternehmens erspielen und spenden jedes Jahr im Spätsommer einen ansehnlichen Geldbetrag. Er kommt Einrichtungen zugute, die sich vor allem die Hilfe und Förderung von Kindern und Jugendlichen in Notsituationen zum Ziel gesetzt haben. In diesem Jahr sind das 62.000 Euro, die zu gleichen Teilen jeweils an die Hannah-Stiftung und an ein familienanalages Kinderhaus gehen, das durch die Jeannette Gräfin Beissel von Gymnich Stiftung unterstützt wird.

„Wir freuen uns natürlich sehr darüber, dass unser Turnier auch in Krisenzeiten einen solchen Erfolg hat und so gut angenommen wird“, so Stephan Rind, Vorstandsvorsitzender der CRE AG. Der Spendenbetrag setzt sich zusammen aus dem Mindestbeitrag, einer Verlosungsaktion mit wertvollen Preisen und einer abschließenden Charity-Versteigerung, die von Rind selbst moderiert wurde.

Gräfin von Beissel zeigte sich ebenfalls hoch erfreut über das Ergebnis: „Das Geld werden wir für die Einrichtung eines neuen Kinderhauses verwenden.“ Die Jeannette Gräfin Beissel von Gymnich Stiftung fördert die Schaffung und Einrichtung von Kinderhäusern und Familiengruppen. Sie arbeitet dabei zusammen mit Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, insbesondere familienanalogen Einrichtungen, dem Landesjugendamt, den jeweils verantwortlichen Jugendämtern, den Wohlfahrtsverbänden & Initiativen.

Auch Volker Wiedeck, Vater der Ende August 2007 in Oberdollendorf bei Bonn zunächst vergewaltigten und dann ermordeten Hannah Wiedeck, lobte begeistert das tolle Spendenergebnis der Teilnehmer: „Das Geld verwenden wir für unser Projekt Prävention an Kindergärten und Schulen im Köln-Bonner Raum“, so Wiedeck. Ziel dieses Projekts ist es, Erzieher, Pädagogen und Lehrer zu schulen und ihnen zu helfen, das Thema sexualisierte Gewalt im Unterricht kindgerecht zu vermitteln, um zukünftige Gewalttaten zu verhindern. Unterstützt wird die Hanna-Stiftung dabei durch Ämter und Ministerien.



Fotos und erläuternde Bildtexte finden Sie [hier](#) oder unter diesem Link:
http://www.cre.ag/index.php/page/614/Presse_Aktuelles/Bilder_Logos/CSR.htm